

Thomas Jaklitsch - Sieger 24h in Garching

Der Weststeierer distanzierte beim 24 Stunden Radrennen in Garching (Bayern) eindrucksvoll seine Konkurrenz. Festina 6/12/24h Radtrophy vom 11.-12.09.2010 in Hitzendorf.



Ein Sieg der mentalen Stärke oder 24h am Rad unter der kalten Dusche!

Nach 2 1/2 Jähriger unfallbedingter Wettkampfpause war es fraglich ob der Weststeierer Thomas Jaklitsch wieder an seine Extremraderfolge anschließen kann. Und wie er konnte! In einer 24 stündigen Regen- und Kälteschlacht demonstrierte der hauptberufliche Mentalcoach diverser Spitzenathleten eindrucksvoll sein Können! Jaklitsch distanzierte beim 24 Stunden Radrennen in Garching (Bayern) seine Konkurrenz mit 6 Runden (a 16km!!) Vorsprung und gewann eindrucksvoll mit 650km und 4500 Höhenmetern.

Die Basis des Sieges legte der 35 jährige Weststeierer bereits im parallel dazu laufenden 6 Stunden Event bei dem er mit seiner Geschwindigkeit in der Spitzengruppe mitfuhr und dort sogar den dritten Platz belegt hätte. Trotz des 24 stündigen Dauerregens und nur 5 Grad Nachttemperaturen war Jaklitsch so auf das Radfahren fokussiert, dass er nur 3 mal das Trikot wechselte und einmal wegen Schüttelfrost nach 17 Stunden Fahrzeit für 15 Minuten „für Kaffee und Kuchen“ ins trockene Auto stieg! Übrigens das Geheimnis des Erfolges: Die am Lenker klebenden Fotos seiner ihn anlachenden 3 Kinder und Ehefrau!

Der Event mit insgesamt weit über 500 Teilnehmern brachte als Benefizradevent wieder tausende Euros für Kinderhilfsprojekte. Im September gibt es auch in der Steiermark wieder die Möglichkeit radelnd zu helfen!

5. Festina 6/12/24h Radtrophy

Vom 11.-12. 09. findet im weststeirischen Hitzendorf die 5. 6/12/24 Festina Radtrophy (vormals Kainachtaltrophy) statt. Und der Kopf der Veranstaltung ist jemand der den Langstreckenradspport bestens kennt: Nämlich der siegreiche Jaklitsch Thomas - also eine Veranstaltung der Superlative bei der auf die Bedürfnisse der Teilnehmer optimal eingegangen wird, ist gewiss!!

Mehr unter www.24hradtrophy.com oder www.thomasjaklitsch.at.

Artikel vom 23.06.2010